

Presseinformation

4. Dezember 2008

Am 2. Adventwochenende öffnen weitere Christkindlmärkte

Nikolo, Krampus und Perchten in vielen Orten zu Gast

Am zweiten Adventwochenende starten in Niederösterreich wieder mehrere Advent- bzw. Christkindlmärkte. Dazu zählt auch der Christkindlmarkt im Schloss Prugg in Bruck an der Leitha, der bis 8. Dezember geöffnet hat. Morgen, 5. Dezember, öffnen dann Adventmärkte u. a. in Zwettl, Wüflach oder Marchegg, die ebenfalls bis zum 8. Dezember besucht werden können.

Märkte, die zwar ebenso morgen, 5. Dezember, öffnen, jedoch auch am dritten Adventwochenende noch einmal besucht werden können, findet man beispielsweise in Guntramsdorf oder Krumbach. Eintägige Veranstaltungen gibt es zunächst diesen Freitag in Form eines „Krampusrummels“ in Reichenau an der Rax, mit einem „Krampuslauf“ in Scheibbs oder auch mit dem „Schifferlsetzen“ in Spitz an der Donau. Am 6. Dezember steht dann neben dem „Nikolausmarkt“ in Emmersdorf in Weißenbach-Neuhaus ein weiterer „Krampusrummel“, in Ybbsitz ein weiterer „Krampuslauf“, in Baden der „Badener Perchtenlauf“, in Gresten ein „Krampus-Spektakel“ und in Puchberg am Schneeberg ein „Teuflisches Treiben im Schneebergdörfel“ am Programm; am 7. Dezember wird hier zum „Advent im Lichterpark“ geladen. Ebenfalls am 7. Dezember findet in Geras der „9. Kottenauer Advent“ und in Wiesmath ein „Krampusritt“ statt. Am 8. Dezember schließlich kann ein „Perchtenlauf“ in Krems besucht werden; an diesem Tag werden auf der Hohen Wand auch ein „Kinderadvent im Naturpark“, in Dürnstein der „Advent im Kellerschlösserl“, in Sitzenberg-Reidling der „Schlossadvent“ und in Würmla der „Adventmarkt im Schlosspark“ veranstaltet.

Am 6. und 7. Dezember haben Märkte etwa in Auersthal, Hanfthal, Kirchstetten, Wilfersdorf oder auch Eckartsau geöffnet. In Bad Großpertholz können Kinder und Erwachsene an diesen beiden Tagen im „Fassldorf“ einen urigen Adventmarkt erleben, dessen Höhepunkte Fahrten mit der Pferdekutsche durch die winterliche Waldviertler Landschaft sowie die Darbietungen der Turmbläser darstellen. An beiden Tagen gehen außerdem Dampfsonderzugfahrten von Gmünd zur Haltestelle Abschlag-Fassldorf.

Vom 6. bis inklusive 8. Dezember werden dann Adventmärkte u. a. im Stift Zwettl, in Mistelbach, Gumpoldskirchen, Hernstein, Laxenburg, Hofstetten-Grünau,

Presseinformation

Katzelsdorf oder auch in Kirchsschlag in der Buckligen Welt abgehalten. In der „Kunstwerkstatt“ von Tulln an der Donau wird an diesen drei Tagen sowie an den beiden darauf folgenden Wochenenden eine „ARTvent-Ausstellung“ abgehalten; am 6. Dezember findet hier in der Minoritenkirche der „Tullner Advent“ statt.

Schließlich öffnen am 6. Dezember noch Adventmärkte in Rastefeld und Hadres, die auch am dritten Adventwochenende für BesucherInnen offen stehen. Der ebenfalls diesen Samstag beginnende „Retzbacher Advent“ in Mitterretzbach hat überdies auch am vierten Adventwochenende geöffnet; der „Advent im Weinviertel, in der Dependance“ in Bad Pirawarth kann indes am 7., 8., 10. 14. und 21. Dezember besucht werden.

Nähere Informationen: NÖ Werbung, Karin Weihs, Telefon 02742/9000-19844, e-mail karin.weihs@noe.co.at, <http://www.niederoesterreich.at/>.